Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 39 (1963-1964)

Heft: 14

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zum Brief- und Telephongeheimnis soll die Nachrichtendienste — die Geheimdienste in einer Demokratie und für die Erhaltung der Demokratie ermächtigen, in «bestimmten Ausnahmefällen» Telephonüberwachungen und Briefkontrollen vorzunehmen. Diese Ausnahmefälle darf aber auf Antrag nur der Bundesgerichtshof entscheiden, so daß von vorneherein weitgehendst vermieden wird, daß die Geheimdienste der Bundesrepublik zu einer Art Gestapo der Regierungsparteien werden können.

Literatur

Michael Carver

El Alamein

Verlag Fritz Schlichtenmayer, Tübingen. Leinen, 240 Seiten, DM 17.80.

Ueber den Afrikafeldzug, Rommel und Montgomery, ist schon manches Buch erschienen, und man könnte glauben, daß es wirklich «Nichts Neues vor El Alamein» mehr für uns geben könnte. Aber daß es tatsächlich zwanzig Jahre nach dem Weltbrand über das blutige Geschehen in der Wüste Neues und Berichtenswertes gibt, lehrt uns der Inhalt des Buches des britischen Militärhistorikers und Veteranen der beiden Entscheidungsschlachten vom Alam el Halfa und El Alamein, Michael Carver. Er schildert uns nämlich in Einzelheiten taktische Situationen und Verhaltensweisen der Truppen der britischen Armee, berichtet uns von der Härte der Gefechte und den Imponderabilien der einzelnen Truppenführer, und beweist uns, wie wenig eigentlich ein Feldherr, der nicht von vorne führt, Einfluß auf das gesamte Geschehen hat, wenn die Schlacht einmal im Gange ist. Besonders militärpsychologisch ist für uns interessant, daß es der Verfasser als britischer Soldat bereits während der Schlacht empfunden haben will, daß der Wüstenfuchs und seine deutschen Afrikasoldaten nicht mehr so intiativ und beweglich sind, wie früher. Wir erkennen aus seinem Bericht, wie die hoffnungslose Materialunterlegenheit und Beweglichkeit sich lähmend selbst auf den tüchtigsten soldatischen Führer und kampfbewährte Truppen auswirken kann. EL ALAMEIN ist ein notwendiger Beitrag zur Geschichte der Entscheidungsschlachten in der nordafrikanischen Wüste. Leider ist das Buch nicht mit herausnehmbaren Karten und Skizzen ausgestattet, die dem Leser das Hineindenken in und das Lernen aus den einzelnen Situationen erleichtern würden.

Karl von Schoenau

*

Georges Blond

Die Preußen kommen

344 Seiten, 28 Bilder, Karten, Leinen Fr. 22,85
Paul Zsolnay Verlag, Wien

Zum 50. Male jährt sich im kommenden Herbst jene große Schlacht in Frankreich, die von unseren westlichen Nachbarn als «Das Wunder der Marne» bezeichnet wird. An diesem für die französische und für Frankreich schicksalhaften Fluß konnte der scheinbar unwiderstehliche Vormarsch der deutschen Armeen gestoppt werden. Joffre, der französische Oberkommandierende, trat zum Gegenangriff an und warf den Feind zurück bis auf jene Linie, die dann bis 1918 als die Westfront bezeichnet wurde. Die Deutschen — «Les Prussiens» — schienen damals im September 1914 ihren ungestümen Siegeslauf von 1870 zu wiederholen und «Die Preußen kommen!» lastete wie ein Alpdruck auf Frankreichs Bevölkerung. Wohl den hauptsächlichsten Anteil am Marne-Wunder hatte, neben deutschem Versagen in der Führung, der Generalgouverneur von Paris, General Galliéni, der mit den Taxis von Paris die französischen Verstärkungen zur richtigen Zeit und am richtigen Ort an die Front warf. — Das alles erzählt uns Georges Blond in außerordentlich spannender Weise, und wir müssen ihm und dem Verlag dankbar sein, daß sie durch dieses Buch jenes gewaltige militärische Geschehen der Vergessenheit entrissen und uns wieder nahegebracht haben.

Venner

*

Die deutschen Flugzeuge 1933 — 1945

Im Jahre 1960 erschien als erstmaliges Werk **«Die deutschen Flugzeuge 1933 — 1945»** im J. F. Lehmanns Verlag, München. Nun haben die Autoren — Karl Heinz Kens und Heinz J. Nowarra — eine zweite und durch einen Nachtrag ergänzte Auflage präsentiert, die als das umfassendste Werk über Deutschlands Luftfahrtentwicklung bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges angesprochen werden kann. Wie zu erwarten war, sind nach dem Erscheinen der 1. Auflage weitere Unterlagen über die deutsche Flugzeugentwicklung verfügbar geworden, was insbesondere auf die Rückgabe von Beutematerial durch die Alliierten zurückzuführen ist. Zudem befand sich darin viel bis anhin noch unbekanntes interessantes Material, was ermöglichte, diese zweite Auflage erheblich zu erweitern.
Die reiche Fülle technischer Daten, die erläuternden Texte, werden durch 776 Abbildungen in Form von Skizzen, Photos und Schattenrissen veranschaulicht und ergänzt.
Das in solidem Plastik-Einband erschienene, 940 Seiten fassende Buch, ist ein eindrucksvolles «Denkmal» für die wenig bekannten Leistungen deutscher Wissenschaftler, Ingenieure und Techniker in den Jahren 1933 — 1945.
Möge diese wahre Fundgrube über Flugzeugmuster, Flugzeugprojekte, Triebwerke, Bord- und Abwurfwaffen des erwähnten Zeitraumes (1933/1945) in Militärfliegerkreisen wie auch in jenen mit flugtechnischen Interessen als einzigartiges Anschauungs- und Schulungsmaterial die ihr gebührende Beachtung finden.

Hch. Horber

*

Rast auf Burgen und Schlössern

Ein Führer zu Burg- und Schloßhotels in Deutschland, Oesterreich, in der Schweiz und in den Niederlanden. 256 Seiten mit 208 Photos, davon 32 ganzseitig, und 10 Zeichnungen, dazu eine Uebersichtskarte auf dem Vor- und Hintersatz. Folieneinband. DM 28.—. C. Bertelsmann Verlag, Gütersloh.

Wie wäre es doch schön, einmal Burg- oder Schloßherr zu sein? Der vorliegende Band, der in der «Rast auf Reisen-Bibliothek» erschienen ist, will uns den geheimen Wunsch erfüllen helfen. Nicht weniger als 135 Schlösser, Burgen, Jagdsitze und Wasserburgen sind im vorliegenden Band säuberlich geordnet aufgeführt. Es findet sich eine Beschreibung des Hauses, der Zufahrt, der Zimmer, der besonderen Spezialitäten und auch der Umgebung. Nicht vergessen wurde auch die Geschichte der einzelnen Häuser, womit uns der Hintergrund zu unserem vorübergehenden Schloßherrendasein geschaffen wird. Ein sehr nettes Buch, das sorgfältig ausgestattet ist.

Pa.

*

Friedrich Müller

Urlaub in Frankreich

Ein Reiseführer für Menschen von heute. Herausgegeben von der Bertelsmann-Reisebücher-Redaktion. 192 Seiten mit 57 Photos und 3 Uebersichtskarten. Laminierter Einband 5.80 DM.

van den Bergh

Urlaub in Süditalien und Sizilien

Ein Reiseführer für Menschen von heute. Herausgegeben von der Bertelsmann-Reisebücher-Redaktion. 192 Seiten mit 52 Photos, 20 Stadtplänen und Uebersichtskarten. Laminiert. Einband 5,80 DM. C. Bertelsmann Verlag, Gütersloh.
Zwei weitere tadellose Reiseführer aus dem Verlag Bertelsmann in Gütersloh, auf die wir mit Vergnügen hinweisen. Alle wissenswerten Angaben über Land und Leute, über Geographie und Geschichte sind darin enthalten. Mit den vielen Bildern wird die Lektüre allein schon zu einem Feriengenuß.

pa.

Soldatische Pflichten heben gewisse demokratische Rechte auf; Rechte, auf die jeder verantwortungsbewußte Bürger freiwillig verzichtet, um seinem Volke und sich die Freiheit zu wahren.

Termine

April

11./12. **Tag der Schweizer Unteroffiziere Jubiläumspatrouillenlauf des SUOV**

Juni

6./7. Bern:
2-Tage-Marsch des SUOV

13./14. **Freiburg:**
Jubiläums-Delegiertenversammlung des SUOV
100 Jahre freiwillig für die Freiheit

14. **Freiburg:**
19. Tagung der Veteranen SUOV

19./20. Biel:
6. 100-km-Lauf von Biel

Juli

17.—19. Lyß:
KUT des Bernischen Kantonalverbandes

August

28.—30. Solothurn:
KUT des Verbandes solothurnischer Unteroffiziersvereine verbunden mit einer Erinnerungsfeier an die Grenzbesetzung 1914/18 am 30. August.

September

5./6. Entlebuch:
7. Luzerner Kantonale Unteroffiziers-Tage